

# WIENER WIESENTHAL INSTITUT FÜR HOLOCAUST-STUDIEN (VWI)



## FORSCHUNG – DOKUMENTATION – VERMITTLUNG

### STUFENPLAN 2008–2011

Stand: 3. Juli 2008

Die Projektkoordination erfolgt bis Ende 2008 durch die Anlaufstelle der IKG Wien für jüdische NS-Verfolgte. Ab Jänner 2009 wird ein eigenständiger Bürobetrieb des VWI aufgenommen. Bis zum Freiwerden des Palais Strozzi in Wien 8., Josefstädter Straße 39 im Jahr 2011 und zum Abschluss nötiger Adaptierungsmaßnahmen 2012 stellt die IKG Wien dem VWI Räumlichkeiten im Gebäude Wien 1., Seitenstettengasse 2 zur Verfügung. Das Wiesenthal-Archiv und das IKG-Archiv bleiben bis 2012 mit eigenständigem Personal an ihren derzeitigen Standorten. Haupttätigkeit der Archive ist die Ordnung, Erschließung, Inventarisierung und Mikroverfilmung der Archivbestände sowie ihre Vorbereitung für die öffentliche Benutzung. Die Archivbestände sind bis 2012 nur sehr eingeschränkt zugänglich. Tätigkeitsschwerpunkte des VWI sind Vorbereitungsarbeiten und erste programmatische Akzente (Vorträge, Tagungen, Publikationen etc.), darunter die Durchführung eines dreijährigen Forschungsprojekts zur Erstellung einer Onlinedokumentation von österreichischen Quellen zur NS-Zeit. Die Kosten für den laufenden Betrieb werden zwischen Bund, Stadt Wien und Projektbetreibern gedrittelt. Eigenleistungen der Trägerorganisationen (Raumnutzung, Archivbetrieb etc.) und ihrer Partner (Forschungsprojekte etc.) werden angerechnet.

#### **Stufe I: Vorlaufphase 2008**

Projektkoordination durch die Anlaufstelle der IKG Wien; Provisorischer Archivbetrieb im Wiesenthal-Archiv (Wien 1., Saltorgasse 6/IV/5) und im IKG-Archiv (Wien 1., Seitenstettengasse 2)

Vorbereitungsarbeiten:

- Projektplanung, Kostenschätzung
- Ordnung, Erschließung, Inventarisierung und Mikroverfilmung der Archivbestände

Programm:

- Erste Tagung des Internationalen Wissenschaftlichen Beirats im September 2008 (Erstellung eines Forschungsprofils)
- Drei Vorträge in der Reihe „Simon Wiesenthal Lectures“ im Mai, November und Dezember 2008
- Beginn eines dreijährigen Forschungsprojekts zur Erstellung einer Onlinedokumentation von österreichischen Quellen zur NS-Zeit

Personalstand (VWI-Staff ohne Archive etc.): 0

## **Stufe II: Vorlaufphase 2009**

Ab Jänner 2009: Provisorischer Bürobetrieb in Wien 1., Seitenstettengasse 2; Provisorischer Archivbetrieb im Wiesenthal-Archiv (Wien 1., Saltorgasse 6/IV/5) und im IKG-Archiv (Wien 1., Seitenstettengasse 2)

Vorbereitungsarbeiten:

- Projektplanung
- CI
- Planung des VWI-Kommunikationssystems
- Erstellung einer Internetkommunikationsplattform
- Kooperationsgespräche mit internationalen Partnerorganisationen
- Aufbau des Bibliotheksbestandes
- Ausbau des Mikrofilmbestandes
- Ordnung, Erschließung, Inventarisierung und Mikroverfilmung der Archivbestände

Programm:

- Zweite Tagung des Internationalen Wissenschaftlichen Beirats
- Zwei Vorträge in der Reihe „Simon Wiesenthal Lectures“
- Wissenschaftliche Tagung Nr. 3
- Publikation von Tagungsband 1 in der Schriftenreihe des VWI („The Legacy of Simon Wiesenthal for Holocaust Studies“ – Tagung 2006)
- Publikation: VWI-Newsletter Nr. 1
- Fortsetzung eines dreijährigen Forschungsprojekts zur Erstellung einer Onlinedokumentation von österreichischen Quellen zur NS-Zeit

Personal (ab Jänner 2009):

- 1 GeschäftsführerIn, 1 SekretärIn, 1 Organisation/PR (Schwerpunkt Forschung), 1 EDV

Personalstand (VWI-Staff ohne Archive etc.): 4

## **Stufe III: Vorlaufphase 2010**

Provisorischer Bürobetrieb in Wien 1., Seitenstettengasse 2; Provisorischer Archivbetrieb im Wiesenthal-Archiv (Wien 1., Saltorgasse 6/IV/5) und im IKG-Archiv (Wien 1., Seitenstettengasse 2)

Vorbereitungsarbeiten:

- Bestellungsverfahren Wissenschaftliche(r) DirektorIn
- Erstellung eines internen Kommunikationssystems
- Erstellung eines Forschungskommunikationssystems
- Kooperationsgespräche mit internationalen Partnerorganisationen
- Aufbau des Bibliotheksbestandes
- Ausbau des Mikrofilmbestandes
- Ordnung, Erschließung, Inventarisierung und Mikroverfilmung der Archivbestände

Programm:

- Dritte Tagung des Internationalen Wissenschaftlichen Beirats (Auswahl von Vermittlungsprogrammen und Forschungsprojekten)
- Zwei Vorträge in der Reihe „Simon Wiesenthal Lectures“
- Wissenschaftliche Tagung Nr. 4

- Publikation von Tagungsband 2 in der Schriftenreihe des VWI („Arbeit und Vernichtung“ – Tagung 2007)
- Publikation: VWI-Newsletter Nr. 2
- Abschluss eines dreijährigen Forschungsprojekts zur Erstellung einer Onlinedokumentation von österreichischen Quellen zur NS-Zeit

Personalstand (VWI-Staff ohne Archive etc.): 4 (siehe Stufe II, 2009)

#### **Stufe IV: Vorlaufphase 2011**

Provisorischer Bürobetrieb in Wien 1., Seitenstettengasse 2; Provisorischer Archivbetrieb im Wiesenthal-Archiv (Wien 1., Saltorgasse 6/IV/5) und im IKG-Archiv (Wien 1., Seitenstettengasse 2)

Vorbereitungsarbeiten:

- Vorbereitung der Adaptierungsarbeiten
- Erstellung eines Vermittlungskommunikationssystems
- Vorbereitung des Ausstellungsprogramms und der Eröffnungsausstellung
- Vorbereitung des Schulungsprogramms
- Vorbereitung des Fellowshipprogramms
- Kooperationsgespräche mit internationalen Partnerorganisationen
- Aufbau des Bibliotheksbestandes
- Ausbau des Mikrofilmbestandes
- Vorbereitung der Archivbestände für die öffentliche Benutzung

Programm:

- Zwei je zweimonatige Fellowships von Mitgliedern des Internationalen Wissenschaftlichen Beirats
- Vierte Tagung des Internationalen Wissenschaftlichen Beirats (Auswahl von Vermittlungsprogrammen und Forschungsprojekten)
- Zwei Vorträge in der Reihe „Simon Wiesenthal Lectures“
- Wissenschaftliche Tagung Nr. 5
- Publikation von Tagungsband 3
- Publikation: VWI-Newsletter Nr. 3
- Beginn neuer, vom Beirat zu bestimmender Forschungsprojekte

Personal (zusätzlich ab Jänner 2011):

- 1 VermittlungskordinatorIn (ab Jänner 2011), 1 Wissenschaftliche(r) DirektorIn (ab Juli 2011)

Personalstand (VWI-Staff ohne Archive etc.): 6 (siehe auch Stufe II+III, 2009/2010)